



Weitere Wandertipps und Infos unter www.ksk-mbteg.de

Erlebniswanderung Bayrischzell / Geitau



Erlebnis Steinadler im Landkreis Miesbach.

Erlebniswanderung Bayrischzell / Geitau

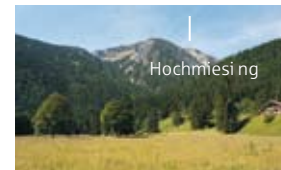
Weitere Adler-Wanderungen:
Bad Wiessee / Söllbachtal
Rottach-Egern / Wallberg
Schliersee / Spitzing



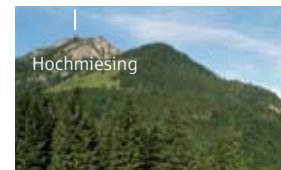
Ihr Partner im Landkreis
Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

Aussichtspunkte

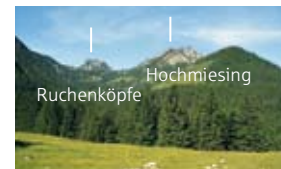
Kurz vor Erreichen des Waldstücks erkennt man ausgedehnte **Jagd- und Thermikgebiete** am Hochmiesing.



Blick von der Klarer Alm auf potentielle **Brutfelsen** unterhalb der Jagdgebiete am Hochmiesing.



Zwischen Ruchenköpfen und Hochmiesing liegen natürliche und von **Menschenhand geschaffene Jagdgebiete** des Adlerpaares „Rotwand“.



Gute Beobachtungschancen
Bei schönem Wetter vormittags.

Erreichbarkeit
Mit der BOB aus München oder Bayrischzell, Haltestelle Geitau; zu Fuß vom Bahnhof ca. 15 min. (1 km) zum Ausgangspunkt am Wanderparkplatz Geitau.

Wegbeschreibung
Vom Ausgangspunkt aus auf einer asphaltierten Straße durch Wiesen ca. 30 min. (1 km) zum Beobachtungspunkt (1) entlang des Wanderweges 644 mit Blick auf Aiplspitz (1.759 m ü. NN), Heißenplatte (1.593 m ü. NN), Kleinmiesing (1.666 m ü. NN) und Hochmiesing (1.863 m ü. NN) und damit in wichtige Jagd- und Thermikgebiete des Steinadlerpaares „Rotwand“. Bis hierher für Rollstuhlfahrer geeignet. Nach der Brücke über den Alpbach verlassen wir den Wanderweg 644 und folgen halblinks dem Wanderweg W6 (Wanderkarte „Alpenregion Wendelstein“) Richtung Klarer Alm ca. 45 min. (2 km). Am Beobachtungspunkt (2) auf der Klarer Alm bieten sich Richtung Westen Ausblicke auf potentielle Brutfelsen sowie in weitere Jagd- und Thermikgebiete. Dort lässt sich die Bedeutung des Faktors „Einfluss des Menschen auf den Steinadler“ anschaulich erklären. Der empfohlene **Rückweg** erfolgt auf demselben Wanderweg zurück zum Ausgangspunkt.

Gaststätte am Weg
Postgasthof „Rote Wand“ in Geitau.
Behindertengerechte Ausgestaltung.

Start: Wanderparkplatz Geitau nahe Bayrischzell.
Anforderungen: Weglänge (einfache Strecke) ca. 6 km, im ersten Teil asphaltiert, kaum Steigung, dann steiler. Familienfreundlicher Wanderweg, überwiegend auf Forststraßen. Mittlere Kondition erforderlich.
Dauer: Vom Ausgangspunkt (770 m ü. NN) bis zum ersten Beobachtungsplatz ca. 30 min. zu Fuß, bis zur Klarer Alm (1.050 m ü. NN) ca. 70 min.



Wanderungen in die Reviere der Steinadler



Im Bereich der Alpen leben derzeit rund 1.300 Steinadler-Brutpaare. Sechs Paare davon im Mangfallgebirge des Landkreises Miesbach. Seit 2001 engagieren sich hier insbesondere die Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee und die Kreisgruppe Miesbach des LBV.

Ziel ist es, den Bestand dieser Greifvögel zu sichern und sie für die Menschen erlebbar zu machen. Motto: „Nur was man kennt, das schützt man auch.“

Damit die Bevölkerung einen anschaulichen Eindruck von den Steinadlern bekommt, bieten die Tourist-Info von Mai bis Oktober geführte Wanderungen in die Reviere der Steinadler am Wallberg (Rottach-Egern), Spitzingsee (Schliersee), Söllbachtal (Bad Wiessee) und Geitau (Bayrischzell) an.

Informationen erhalten Sie auch bei den Tourist-Info. Sie können auch im Internet unter www.tournatur.bayern.de nachgesehen werden. Stichwort: „Steinadler“. Beschreibungen der Wege in einer Interaktive Wanderkarte gibt es auch bei www.tegernsee-schliersee.de

Die Wanderungen dauern etwa drei bis vier Stunden. Geschulte Wanderführer zeigen natürlich nicht die aktuellen Horste, sondern die Jagdreviere der Greifvögel und Beispiele für typische Brutfelsen.

Für die Wanderungen sind angepasste Bekleidung und Schuhwerk, streckenweise eine gewisse Bergerfahrung erforderlich. Die Wege in Bad Wiessee und Bayrischzell sind zum Teil für Mountainbikes und geübte Rollstuhlfahrer geeignet.

Die Wanderführer werden jeweils mit einem Zeiss-Fernglas ausgestattet, das den Teilnehmern auf der Wanderung abwechselnd zum Beobachten zur Verfügung steht. So kann – zumindest optisch – ein noch näherer Eindruck von dem König der Lüfte und der Natur gewonnen werden.

Die geführten Wanderungen sind ein freiwilliges Angebot der Tourismus-Organisationen im Landkreis. Teilnahme auf eigene Gefahr. Es wird keinerlei Haftung übernommen und es besteht kein Anspruch auf Durchführung der einzelnen Wanderungen. Bitte erkundigen Sie sich rechtzeitig bei der jeweiligen Tourist-Info, ob die Wanderung stattfindet.

Die Wanderungen finden auch im Rahmen der Aktion „BayernTour Natur“ des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz statt.



Für alle, die selbständig in den Revieren wandern möchten, hat die Kreissparkasse diese Tipps mit Karten herausgegeben, in denen die Wanderwege beschrieben sind. Die Wandertipps sind kostenlos als Download unter www.ksk-mbteg.de oder www.Adler-Info.de erhältlich.

Tipps für Ihre Steinadler-Wanderung

- Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung
- Eine Landkarte bzw. diese Beschreibung
- Verlassen Sie nicht die markierten Wanderwege
- Hunde bitte an die Leine nehmen

Achtung

Bedenken Sie, dass es sich um Bergwanderungen handelt, bei denen die Strecken teilweise über unbefestigte Waldwege und z.T. steilere Bergpfade führen. Gehen Sie diese Wege nur, wenn Sie sich sicher sind, diese auch zu bewältigen. Dies gilt insbesondere für Kinder. Bitte informieren Sie sich entsprechend vorher. Es wird keinerlei Haftung übernommen.



Alle Informationen und Termine mit dem Smartphone herunterladen!

Weitere Informationen

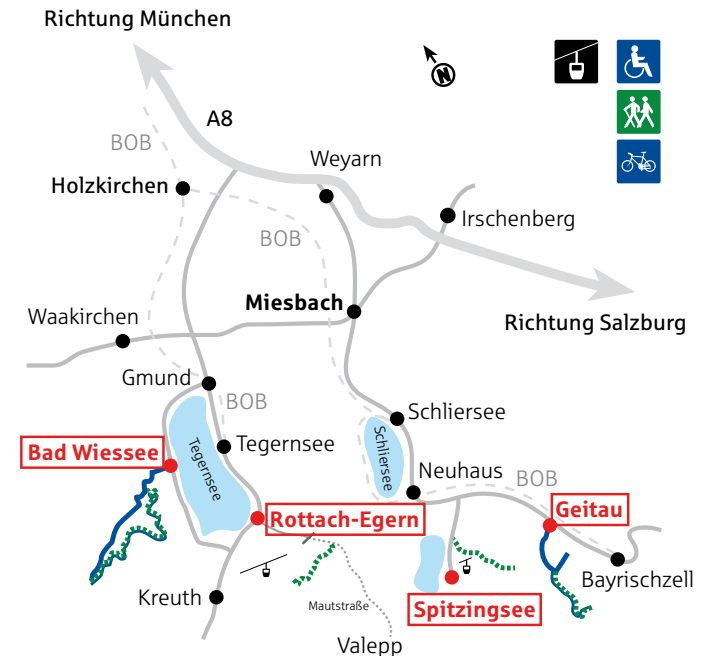
Tourismus-Information Bad Wiessee
Telefon: 08022 860334

Tourismus-Information Rottach-Egern
Telefon: 08022 671341

Tourismus-Information Bayrischzell
Telefon: 08023 648

Tourismus-Information Schliersee
Telefon: 08026 60650

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee
Telefon: 08025 2890



Impressum
Herausgeber: Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee · Öffentlichkeitsarbeit · Bahnhofplatz 2 · 83714 Miesbach · E-Mail: anfrage@ksk-mbteg.de
Inhalt: Dipl.-Bio. Ulrich Brendel, Peter Friedrich Sieben · Fotos: P. Buchner, H. Haller, J. Henkel, R. Kropil, K. Wagner, U. Brendel, B. Kartus, Nationalparkverwaltung Berchtesgaden, Dt. Hängegleiterverband · Kartengrundlage: Digitale Topographische Karte 1:25.000
Wiedergabe mit Genehmigung des Bayer. Landesvermessungsamtes München Nr. 1932/05 und Nr. 1570/04
Gestaltung: www.atelier-kaspar.de · Änderungen vorbehalten.